



#Dialog Geburtshilfe. –

Professionelles, interdisziplinäres geburtshilfliches Teamwork
mit Vielfältigkeit, Kompetenz & Sicherheit

Samstag 02. März 2024 – Vormittag

08:00 Einlass, Registrierung, Öffnung der Fachausstellung

Die den Congress begleitende Fachausstellung ist am Samstag, 02.03.2024 von 08:00-14:45 Uhr für Congressteilnehmer*innen geöffnet.

Die Fachaussteller freuen sich über Ihren Besuch und Dialog.

08:30 - DER DIALOG WIRD FÜR SIE MODERIERT VON:

10:30 Prof.in Dr. Rainhild Schäfers & Prof. Dr. Michael Abou-Dakn

08:30 V7: **Microbiome Communities in der Geburtshilfe.** –

Welche Auswirkungen auf die an der Geburt beteiligten Personen sind bekannt? Microbiome um den Zeitpunkt der Geburt, bei Gebärender und Geborenem.

DIALOG MIT:

Priv.-Doz. Dr. med. habil. Dominique Finas | Berlin (D)

09:30 V8: **Hausgeburt versus Klinikgeburt. - Das ewig aktuelle Thema.**

Bauchgefühl, Mythen, Fakten, Zahlen, Realität.

Was wissen wir?

DIALOG MIT:

Prim. Univ. Prof. Dr. med. Thorsten Fischer | Salzburg (A) & Hebamme Anke Wiemer | Storkow (D)

10:30 - KAFFEPAUSE UND BESUCH DER FACHAUSSTELLUNG

11:15 DIE FACHAUSSTELLER FREUEN SICH AUF IHREN BESUCH UND DIALOG.

11:15 - DER DIALOG WIRD FÜR SIE MODERIERT VON:

13:15 Hebamme Bettina Kraus & Dr. Wolfgang Lütje

11:15 V9: **Frühgeboren, Muttermilch und Stillen.** –

Wo stehen wir heute?

DIALOG MIT:

Dr. med. Philip Meyer | Aarau (CH) &

Dr. med. Monya Todesco Bernasconi | Aarau (CH)



#Dialog Geburtshilfe. –

Professionelles, interdisziplinäres geburtshilfliches Teamwork
mit Vielfältigkeit, Kompetenz & Sicherheit

Samstag 02. März 2024 – Nachmittag

- 12:15 V10: **Zusammenarbeit von Hebamme & Kinderarzt.** –
Was sind die Gründe, einer als oft schwierig empfundenen
fachlichen Zusammenarbeit? – Gemeinsamkeiten für die
optimale, kooperative Betreuung finden.
DIALOG MIT: Hebamme Jessica Künzler | Weinheim (D) &
Dr. med. Marcel Sena-Pritsch | Mannheim (D)
- 13:15 - MITTAGSPAUSE UND BESUCH DER FACHAUSSTELLUNG
14:45 Die Fachausteller freuen sich auf Ihren Besuch
und Dialog, heute schließt die Fachaustellung um 14:45 Uhr
-
- 13:45 - **Firmen-Fach-Symposium –**
14:30 *«Hier ist der Platz für Ihr Symposium!»*
Interessierte Firmen bitten wir, sich zu wenden an:
Frau G. Vomend, E-Mail: info@congresse-im-dialog.de
-
- 14:45 - DER DIALOG WIRD FÜR SIE MODERIERT VON:
16:45 Hebamme Bettina Kraus & Dr. Ansgar Römer
- 14:45 V11: **Geburtshilfliche Notfälle – Was müssen wir tun?** –
Effizientes Vorgehen bei Fruchtwasserembolie, Blutungs-
komplikationen oder Schocksymptomatik.
Entbindung – Notsektio?
DIALOG MIT: Prof. Dr. med. Franz Kainer | Nürnberg (D)
- 15:45 V12: **Adipositas, Schwangerschaftsdiabetes, Präeklampsie & Co.**
Die Zeitgeistprobleme in der Geburtshilfe. –
Kann die *Louwen-Diät* die Lösung sein?
DIALOG MIT: Prof. Dr. h. c. Frank Louwen | Frankfurt (D)
- 16:45 VERABSCHIEDUNG –
DER CONGRESS GEBURTSHILFE IM DIALOG 2024 GEHT ZU ENDE.
WIR WÜNSCHEN IHNEN, DASS SIE WIEDER VIEL VOM DIESJÄHRIGEN
CONGRESS MITNEHMEN UND IN IHRER TÄGLICHEN ARBEIT DAVON
PROFITIEREN KÖNNEN. LEBEN SIE INTERDISZIPLINÄRES TEAMWORK.
- SAVE THE DATE! MÄRZ = MANNHEIM!**
WIR FREUEN UNS, SIE BEIM NÄCHSTEN CONGRESS
GEBURTSHILFE IM DIALOG & TCM IM DIALOG VOM 21. – 22. MÄRZ 2025
WIEDER IN MANNHEIM ZUM DIALOG BEGRÜSSEN ZU DÜRFEN.
SIE ALS TEILNEHMER*IN DES CONGRESS' 2024 KÖNNEN BEI IHRER
ANMELDUNG FÜR 2025 MIT IHREM CONGRESSCODE VON 2024 DEN
TREUEPREIS IN ANSPRUCH NEHMEN.
UND WENN SIE SCHON VORHER IM DIALOG BLEIBEN MÖCHTEN,
FREUEN WIR UNS, SIE ZUM **GEBURTSHILFLICHEN DIALOG**
AM **26. – 27. SEPTEMBER 2024 IN OBERHAUSEN** ZU BEGRÜSSEN,
AUCH HIER GILT MIT IHREM CONGRESSCODE MA 2024 FÜR SIE DER
TREUEPREIS.
- BIS DAHIN, LEBEN SIE PROFESSIONELLES, INTERDISZIPLINÄRES TEAMWORK.



CONGRESS-WORKSHOPS buchbar ab November 2023

Congress Workshops sind ein ergänzender, optionaler Programmteil zum offiziellen wissenschaftlichen Congressprogramm. Zur Teilnahme an den Workshops ist zusätzlich zur Congressteilnahme die Buchung der Workshops erforderlich. Das Teilnahmekontingent ist begrenzt.

INFORMATIONEN:

www.Geburtshilfe-im-Dialog.de

> [Congress-Programm](#) > [Programm Workshops](#)

BUCHUNG:

Die Workshop-Buchung ist erst nach Buchung der Congressteilnahme möglich. www.Geburtshilfe-im-Dialog.de

> [Congress-Buchung](#) > [Mannheim 2024](#) > [Services](#) > [Workshops](#)

HINWEIS:

Das Congress-Workshop-Angebot ist ein **Präsenz**-Angebot in Mannheim. Die Workshops werden **nicht** im **ON DEMAND** on TOP Service oder **ON DEMAND Congress** angeboten.

WS 1: **Ultraschall im und für den Kreißaal.** –

Was sollten Hebammen und Geburtshelfer*innen wissen?

Die praktischen TIPPS für die Ultraschalldiagnostik im Gebärsaal. Darstellung von typischen Befunden, wie Lagediagnostik, Mehrlinge, Fruchtwassermenge, Biometrie, Zervixbefunde. In Zusammenarbeit mit den Teilnehmer*innen erfolgt die Darstellung, Besprechung und Aufarbeitung für eine sichere und effiziente praktische Anwendung.

*Workshop: 120 Minuten; Zertifikat: 3 UE anerkannte Fortbildung
Referent*in: Prof. Dr. Franz Kainer | Nürnberg*

WS 2: **Update effizientes geburtshilfliches Notfalltraining.**–

Erkennen, Handeln, Abläufe, Definitionen, Leitlinien, Demo-Simulation.

Es erwarten Sie zahlreiche TIPPS und TRICKS für die Durchführung eines geburtshilflichen Simulationstrainings. Szenarien und Hilfestellung in der Durchführung des Debriefings werden erarbeitet und dargestellt. Der praktische Bezug des Notfalltraining erfolgt durch die praktische Demonstration eines Notfall Szenariums mit den Teilnehmer*innen des Workshop.

*Workshop: 120 Minuten; Zertifikat: 3 UE Notfallmanagement
Referent*in: Prof. Dr. Franz Kainer & Hebamme Jelena Rensinghoff & Hebamme Karin Weiss | Nürnberg*

WS 3: **Notfallmanagement in der Geburtshilfe – Neugeborenes.** –

Effiziente Erstversorgung des Neugeborenen & Neugeborenenreanimation

Der lebensbedrohliche Notfall nach der Geburt beim Neugeborenen stellt zwar ein seltenes Ereignis dar, in ca. 0,1% aller Geburten wird im Anpassungsprozess eine Thoraxkompression und in ca. 5% reine Beatmaßmaßnahmen benötigt. Darum ist es wichtig, über entsprechendes Fachwissen zu verfügen und dieses immer wieder zu üben, um einen hohen Qualitätsstandard der medizinischen Versorgung in der Notfallsituation zu sichern. Im Workshop wird das nötige theoretische Wissen nach den aktuellen ERC Leitlinien von 2022 für die Basis- und erweiterten Notfallmaßnahmen im Rahmen der Geburt für Neugeborene vermittelt. Dies ist auch Grundlage um an der Puppe Notfallsituationen mit den Monitoren zu üben. Wissenschaftliche Grundlage des Workshop stellt der internationale „Consensus on Science“ der ILCOR und die publizierten Guidelines des European Resuscitation Council dar.

*Workshop: 120 Minuten; Zertifikat: 3 UE Notfallmanagement
Referent*in: Dr. Marcel Sena-Pritsch et. al. | Mannheim*



WS 4: **Effiziente Hebammenarbeit.** –

Wie Qualität und Quantität den Verdienst beeinflussen.

Welche Konzepte der freiberuflichen Hebammenarbeit haben einen Einfluss auf den Verdienst? Wir zeigen an praxisorientierten Beispielen, wie sich die Betreuungsmodelle hinsichtlich des Zeitaufwands und des möglichen Verdienstes auswirken. Natürlich kommen die Abhängigkeiten von miteinander vereinbarten Terminen und Grundlagen zur Planung und Durchführung von Terminen hinsichtlich vorgeschriebenen Zeitabständen nicht zu kurz.

*Workshop: 90 Minuten; Zertifikat: 2 UE Bereich der Fach- u. Methodenkompetenz
Referent*in: Hebamme & Fachlehrerin f. Pflegeberufe Heidemarie Kästle | Lauingen*

WS 5: **Familie und Beruf.** –

Wie beides gemeinsam gelingt. Konzepte zur Abgrenzung.

Als Hebamme Familie und Beruf unter einen Hut zu bringen, ist nicht immer ganz einfach. Wie hilft Ihnen Ihr Portfolio dabei Grenzen zu ziehen, Erwartungen zu bewerten und Maßnahmen vorzugeben? Wichtige Eckpfeiler der eigenen Zielsetzung, gepaart mit den Grundlagen für ein zielführendes Leitbild sollen Sie unterstützen, alle Bereiche der Lebensplanung ausreichend zu berücksichtigen und wertzuschätzen.

*Workshop: 90 Minuten; Zertifikat: 2 UE Bereich der Fach- u. Methodenkompetenz
Referent*in: Hebamme & Fachlehrerin f. Pflegeberufe Heidemarie Kästle | Lauingen*

WS 6: **Sotai.** –

Fit nach der Geburt auf japanische Art.

Die Zeit der Schwangerschaft und Geburt und auch das viele Tragen des Babys führen häufig zu Rücken-, Hüft- und ISG-Problemen. Die sanften Übungen aus dem japanischen Sotai System können hier große Unterstützung bieten. Die Übungen sind für Hebammen selbst auch eine gute Möglichkeit der Selbstfürsorge. Sotai fördert die Muskelentspannung durch Harmonisierung von Atmung und Bewegung. Durch sanfte Bewegungen in Kombination mit der Atmung kann der Bewegungsapparat ins Gleichgewicht gebracht werden. Bewegungseinschränkungen, Fehlstellungen und Verspannungen werden aufgespürt und können mit dieser einfachen Methode behandelt werden. In diesem Workshop werden sowohl die Übungen zur Eigenkorrektur als auch die Partnerübungen unterrichtet. Bitte bequeme Kleidung mitbringen.

*Workshop: 120 Minuten; Zertifikat: 3 UE anerkannte Fortbildung
Referent*in: Physiotherapeutin Karin Kalbantner-Wernicke | Hochheim*

WS 7: **Update Hebammenversicherung.** –

Was Sie über die notwendige Absicherung bei Ihrer Tätigkeit wissen sollten.

Hebammen haben viele Fragen zu notwendigen Versicherungen. Insbesondere die Berufshaftpflicht bei freiberuflicher und angestellter Tätigkeit, mit und ohne Geburtshilfe, ist immer wieder ein Thema. So glauben viele Hebammen, es gäbe nur einen Anbieter, wenn es um die Berufshaftpflicht mit Geburtshilfe geht. Dabei gibt es Alternativen, auch ohne eine Mitgliedschaft im Berufsverband. Klar und transparent wird über die Alternativen bei den wichtigsten Versicherungen für Hebammen informiert und Sie bekommen alle Fragen jeglicher Art und Weise kompetent beantwortet. Dazu gehören natürlich Themen wie die Haftpflichtversicherung mit und ohne Geburtshilfe und der Rechtsschutz für Hebammen. – Ihr Update zum Thema Hebammenversicherung.

*Workshop: 60 Minuten; Zertifikat: 2 UE anerkannte Fortbildung.
Referent*in: Daniel Salomo | Hamm*

WS 8: **Die Hebammentasche.** –

Arbeitsmaterialien in der Freiberuflichkeit.

Die Ausrüstung der Hebamme unterliegt heute nicht mehr den gesetzlichen Vorgaben wie noch vor 50 Jahren. Vielmehr ist es jeder Hebamme selbst überlassen welche Arbeitsmaterialien sie für die Ausübung Ihres Berufes benötigt. Es sollten einige Basic Materialien vorhanden sein. Dieser Workshop soll Ihnen helfen das Richtige und Notwendige zu finden, mit vielen praktische Tipps.

*Workshop: 90 Minuten; Zertifikat: 2 UE anerkannte Fortbildung
Referent*in: Bettina Kurz-Mann | Wiesbaden*